Zeitschrift: Zeitschrift für schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte =

Revue suisse d'art et d'archéologie = Rivista svizzera d'arte e d'archeologia = Journal of Swiss archeology and art history

Herausgeber: Schweizerisches Nationalmuseum

Band: 13 (1952)

Heft: 3

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 14.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Basler Studien zur Kunstgeschichte

Herausgegeben von Joseph Gantner

Professor an der Universität Basel

NEUERSCHEINUNGEN:

Die romanische Stiftskirche von Schönenwerd

Von G. Loertscher

134 Seiten, 19 Textabbildungen und 14 Tafeln. Fr. 9.35

Die romanischen und frühgotischen Kapitelle der Kathedrale Saint-Pierre in Genf

Von H. Maurer
199 Seiten und 16 Tafeln. Fr. 12.50

Bis jetzt sind erschienen:

Jakob Burckhardt und Rubens. Von E. Maurer. 304 Seiten. Fr. 12.50.

Die Münzen der sizilischen Stadt Naxos. Von H. Cahn. 168 Seiten, 12 Tafeln. Fr. 9.35

Die Anwendung der Quadratur und Triangulatur bei der Grund- und Aufrissgestaltung der gotischen Kirchen. Von M. Velte. 106 Seiten, 37 Textabbildungen und 14 zum Teil zweifarbige Tafeln. Fr. 9.35

Form und Material in der spätgotischen Plastik. Von E. Murbach. 131 Seiten mit 52 Abbildungen. Fr. 9.35.

Die Entwicklung der schweizerischen Landschaftsmalerei im 18. und frühen 19. Jahrhundert. Von L. Fromer-Imobersteg. 163 Seiten mit 24 Abbildungen. Fr. 9.35

Die Jesuitenkirche in Luzern. Von H. Landolt. 123 Seiten, 43 Abbildungen. Fr. 9.35

Die Sammlung wird fortgesetzt

Zu beziehen durch Ihre Buchhandlung

VERLAG BIRKHÄUSER · BASEL UND STUTTGART

VERÖFFENTLICHUNGEN DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS IN ZÜRICH

Zu beziehen beim Bureau des Schweizerischen Landesmuseums

ANZEIGER FÜR SCHWEIZERISCHE ALTERTUMSKUNDE Die älteren Jahrgänge, bis 1938, werden zu den nachstehenden Preisen abgegeben:

1871, 1872 und 1875	à Fr. 1.10	1901-09	à Fr. 5
1878, 1880-81	à Fr. 1.25	1910, 1915-1918	à Fr. 6
1882-83, 85-88, 91-93	à Fr. 1.50	1923 ff.	à Fr. 10
1894-97	à Fr. 1.70		

Die Jahrgänge 1870, 1879, 1889, 1899, 1911–1914 sind vergriffen. Unvollständig sind die Jahrgänge 1873, 1874, 1876, 1877, 1884, 1886, 1890, 1900, 1919–1922.

JAHRESBERICHTE DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS

Je Fr. 3.-. Zuletzt erschienen: Bericht 1949/50. 1892-1897, 1920-1929 vergriffen.

FESTGABE AUF DIE ERÖFFNUNG DES SCHWEIZERISCHEN LANDESMUSEUMS Zürich 1898. Mit 31 Tafeln. Fr. 20.-.

DAS SCHWEIZERISCHE LANDESMUSEUM 1898-1948

Kunst, Handwerk und Geschichte. Festbuch zum 50. Jahrestag der Eröffnung. Mit 186 Tafeln. Zürich, Atlantis-Verlag 1948 (auch im Buchhandel erhältlich).

Preis Fr. 31.20.

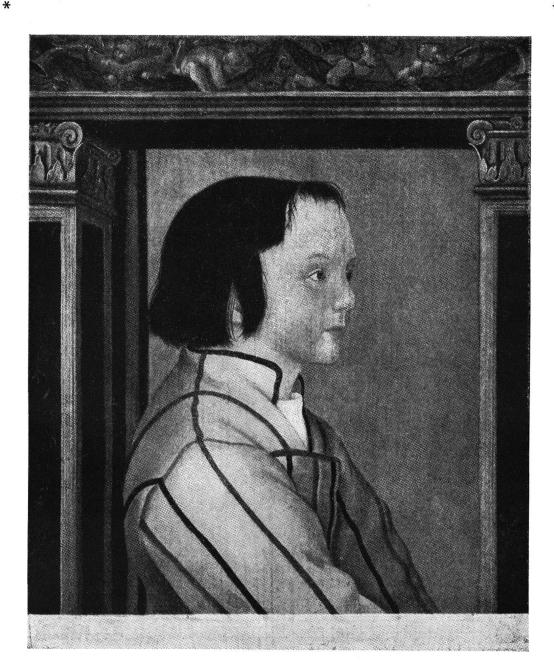
Führer

- Führer durch die Sammlung der von Hallwilschen Privataltertümer. Im Auftrage der Gräfin Wilhelmine von Hallwil verfaßt von Prof. Dr. H. Lehmann. Mit 34 Abbildungen. 1929. Preis Fr. 3.–.
- Führer durch die Waffensammlung des Schweizerischen Landesmuseums. Ein Abriß der schweizerischen Waffenkunde. Von Konservator Dr. E. A. Geßler, 148 Seiten. 48 Tafeln. 1928. Fr. 3.–.

Kataloge

- KATALOG DER MEDAILLENSAMMLUNG. Von Konservator E. Gerber. I. Heft: Die Medaillen zur Erinnerung an die Bündnisse der eidgenössischen Orte mit Frankreich. Mit 8 Tafeln. Fr. 2.-. II. Heft: Medaillen zur Erinnerung an schweizerische Bündnisse. Mit 3 Tafeln. Fr. 2.-. (Fortsetzung folgt.)
- DIE BILDWERKE DER ROMANIK UND GOTIK. Von Dr. phil. Ilse Baier-Futterer. XVI und 192 Seiten. 56 Tafeln. 1936. Fr. 3.50.
- Trinkgefässe zürcherischer Goldschmiede. 25 Abbildungen, ausgewählt und eingeleitet von Direktor Prof. Dr. H. Lehmann. Preis Fr. 2.-. Erschienen in: Die Historischen Museen der Schweiz. Herausgegeben von Dr. R. Wegeli und Dr. C. H. Baer. (Verlag Birkhäuser, Basel; in Kommission beim Schweizerischen Landesmuseum.)
- ZÜRCHER PORZELLAN. 31 Abbildungen, ausgewählt und eingeleitet von Vizedirektor Dr. Karl Frei. Preis Fr. 2.-. Erschienen in: Die Historischen Museen der Schweiz. Herausgegeben von Dr. R. Wegeli und Dr. C. H. Baer. (Verlag Birkhäuser, Basel; in Kommission beim Schweizerischen Landesmuseum.)

+



Die Mehrfarbenclichés zu den im Verlag Birkhäuser erschienenen Kunstmappen «Alte Meister» wurden in unserer Anstalt erstellt

SCHWITTER AG -

CLICHÉFABRIK.BASEL.ZÜRICH

-*

×

HANS HOLBEIN DIE GEMÄLDE

Gesamtausgabe von Prof. Dr. Paul Ganz

Diese erste und einzige Gesamtausgabe von Holbeins Gemälden, herausgegeben von Prof. Dr. Paul Ganz, ist das Ergebnis einer fünfzigjährigen Forschung und Erfahrung, ein auf lange hinaus abschließendes Werk, wie es nur einer gereiften Vertrautheit mit dem gesamten Schaffen Holbeins gelingen konnte.

Man hat Holbein bisher nur als einen der größten Porträtmaler aller Zeiten und Völker geschätzt. Die vorliegende Ausgabe legt aber dar, daß er auch als religiöser Maler und als Dekorateur großen Stils von höchster Bedeutung ist. Dieser Beweis ist mit den rein optischen Mitteln der Reproduktion durchgeführt, wobei neben sorgfältigen Gesamtwiedergaben Details gezeigt werden, welche – meist in Originalgröße – überraschende und oft unbeachtete Einzelschönheiten von Holbeins Erfindungskraft, Kompositionsvollendung und dem Reichtum seiner Durchführung offenbaren. Die verlorengegangenen Wandmalereien wurden hier aus Handzeichnungen und Stichen rekonstruiert; außerdem enthält dieser Band die ersten guten Reproduktionen von Holbeins gemalter Tischplatte.

Die Porträts sind chronologisch genau geordnet. Alle die Gesichter und Gestalten der Bürger und Edelleute, von den frühen Basler Bildnissen bis zu den letzten Londonern: Erasmus und andere Humanisten, der englische König und seine vielen Frauen, die deutschen Kaufleute in London, die Astronomen, Ärzte und Bischöfe, die Damen und Herren des Hofes vermitteln einen Abschnitt schweizerischer und englischer Zeitgeschichte in Bildnissen, welche in psychologischer und künstlerischer Hinsicht gleich interessant sind.

Die Tafeln sind von einem Catalogue Raisonné begleitet, der auch die zweifelhaften Gemälde behandelt.

196 Tafeln und 6 farbige Tafeln und 130 Seiten Text mit zahlreichen Abbildungen. Format 30,8 × 22,5 cm. In Ganzleinen gehunden Fr. 39.-

PHAIDON-AUSGABE

VERLAG BIRKHÄUSER BASEL